

Georg Heinrich Gottlieb Jahr Handbuch der Haupt - Anzeigen für die richtige Wahl der homöopathischen Heilmittel

Leseprobe

[Handbuch der Haupt - Anzeigen für die richtige Wahl der homöopathischen Heilmittel](#)
von [Georg Heinrich Gottlieb Jahr](#)



<http://www.narayana-verlag.de/b2415>

Das Kopieren der Leseproben ist nicht gestattet.

Narayana Verlag GmbH
Blumenplatz 2
D-79400 Kandern
Tel. +49 7626 9749 700
Fax +49 7626 9749 709
Email info@narayana-verlag.de
<http://www.narayana-verlag.de>

In unserer [Online-Buchhandlung](#) werden alle deutschen
und englischen Homöopathie Bücher vorgestellt.



62. Ferrum

Allgemeines. - °Gichtische Beschwerden, mit *heftigem Reissen* und *Stechen*, bes. *Nachts*, mit Neigung, die kranken Theile zu bewegen. - *Wehadern*. - °Beschwerden von *Chinamissbrauch* und *übermässigem Theegenusse*. ~ °Bleichsüchtige Zustände. - °Hydropische Anschwellungen mit Stechen darin. - °*Wurmbeschwerden*. - **Blutwallungen* und *Blutnüsse*. - **Erscheinen der meisten Beschwerden Nachts*, Verschlimmerung durch Sitzen, und Besserung durch gelinde Bewegung. - **Allgemeine grosse Mattigkeit und Schwäche*, schon vom Sprechen zu erregen, u. häufig mit ängstlichem Zittern am ganzen Körper wechselnd. - **Abmagerung*. - Von Gehen im Freien, Angegriffenheit bis zur Ohnmacht, mit Verdunkelung der Augen u. Sausen im Kopfe. - *Grosse Neigung zu liegen*.

Haut. - Brennende, bei Berührung wundschmerzende Hautstellen.

Schlaf. - *Grosse Schlafmüdigkeit, bei unruhigem Nachtschlaf*, mit ängstlichem Umherwerfen, vielen Träumen u. schwierigem Wiedereinschlafen nach Erwachen. - *Spätes Einschlafen*, Abends. - Halboffene Augen im Schlafe. - Unfähigkeit auf den Seiten zu schlafen.

Fieber. - °Öftere kurze Schauer. - Abendlicher Schüttelfrost, mit Frost im Bette, die ganze Nacht. - °Mangel an natürlicher Lebenswärme. — *Blutwallung am Tage*, mit abendlicher Hitze, bes. in den Händen. - °*Wechselfieber*, auch *nach Chinamissbrauch*, mit Blutdrang nach dem Kopfe, Gedunsenheit um die Augen, Auftreibung der Adern, Speiseerbrechen, Kurzathmigkeit u. lähmiger Schwäche. - *Leicht starker Sehweiss bei Bewegung u. im Schlafe*. - °Klebrichter, ermattender Schweiss. - °Puls hart u. voll.

Gemüth. - *Ängstlichkeit, mit Klopfen in der Herzgrube*. - Zanksucht. - Wechsel von Lustigkeit u. Traurigkeit, einen Tag um den ändern. **Sensorium.** - Wüsthheit u. Schwere des Kopfes. - Schwindel zum vorwärts Fallen, oder wie Fahren im Wagen. - Taumel u. drehender Schwindel beim Anblick von Fliesswasser. **Kopf.** - *Kopfweg auf dem Scheitel, *drücken den Schmerzes*, von kühler, freier Lust.

- Abendlicher Dusterheitskopfschmerz über der Nasenwurzel. - Ziehen von Genicke herauf bis in den Kopf, worin es dann sticht, saust u. braust. - **Periodischer hämmernder, klopfender Kopfschmerz*, zum Niederlegen; alle 2, 3 Wochen. - *Blutdrang nach dem Kopfe*.

Kopfdecken. - **Schmerz der Kopfhaut*, wie blutrünstig. - Starkes Ausgehen der Haare, mit Schmerz bei Berührung derselben.

Augen. - °*Augen trüb, matt und thränend*, bes. nach geringer Anstrengung (durch Schreiben). - *Rothe Augen mit Brennen darin*. - °Scrophulöse Augenentzündungen? - Geschwulst u. Röthe der Augenlider, mit einem Gerstenkorne.

Ohren. - Ohrensausen, erleichtert durch Auflegen des Kopfes auf den Tisch.

Nase. - *Nasenbluten*, vorzüglich aus einem Nasenloche. - °Stete Anhäufung von Blutkrusten.

Angesicht. - **Gesicht erdfahl*, oder *bleich, abgezehrt*, mit eingefallenen Augen. -

"feurig *rothes Gesicht*. - *Gelbe oder blaue Flecke im Gesichte. - °Gedunsenheit des Gesichtes um die Augen. - *Blasse Lippen.

Hals. - *Halsweh* beim Schlingen, *drückenden Schmerzes*. - *Blutspeien*. **Appetit u. Geschmack.** - Geschmack süsslich, wie nach Blut. - *Bittergeschmack der Speisen. - Nach jedem Essen, Aufstossen u. Aufschwulken des Genossenen, selbst wenn dies wohl schmeckte. - Nach Genuss von Saurem, Erbrechen. - **Nach allem Essen* u. Trinken, *Drücken im Magen oder Erbrechen*. - Bier steigt nach dem Kopfe oder macht Erbrechen. **Gastrisches.** - Brechübelkeit während des Essens. - **Erbrechen des Genossenen*, vorzüglich *Nachts*, oder gleich nach dem Essen. - *Saures Erbrechen. Magen. - **Magendrücken* auf Fleischgenuss. - Klammartiger Magenschmerz. - * *Drückender Magenkrampf* nach jedem Essen u. Trinken.

Bauch. - Bauchaufgetriebenheit. - °Unterleibskrämpfe. - °*Nächtliche Blähungskolik?* - Schmerzhaftes Schwere des Unterbauches beim Gehen. Stuhl. - ° *Wässrichte*, scharfe, den After wund machende **Durchfallstühle*, zuweilen mit krampfhaften Schmerzen im Bauche, Rücken u. After. - ° *Unverdaute Durchfall-Stü'Me*. - Schleimstühle. - °*Mastdarmmaden!* - Blinde u. *fliessende Hämorrhoiden*.

Männl. **Theile.** - Erhöhter Geschlechtstrieb mit vielen Erektionen u. Pollutionen.

Weibliche Theile. - **Mutterblutflüsse*, °mit *starker Erregtheit des Blutlaufcs*, feurig rothem Gesichte und reichlichem Abgange bald flüssigen, bald schwarzklumpigen Blutes, unter wehenartigen Schmerzen in den Lenden u. im Bauche. - Vor der Regel, stechende Kopfschmerzen mit Ohrenklingen. - Unfruchtbarkeit. - **Fehlgeburt*. - Milchartiger, wund fressender Scheidefluss.

Luftröhre. - Heiserkeit u. Rauheit der Kehle. - Kitzel in der Luftröhre mit vielem Hustenreize. - **Krampfhusten*, früh im Bette, mit Schleimauswurf. - Husten, bloss beim Bewegen und Gehen. — Eiterartiger Hustenauswurf. — *Acute Lungeneiterung*. - Grünlicher, blutstreifiger, faulichter Auswurf..- *Nächtlicher *Bluthusten*, • mit vermehrter Engbrüstigkeit.

Brust u. Athem. - *Athembeengung*, mit fast unmerklicher Bewegung der Brust, u. grosser Erweiterung der Nasenlöcher beim Ausathmen. - * *Engbrüstigkeit*, • bes. Abends, oder *Nachts* wie aus der Herzgrube, am Schlimmsten in der Ruhe, und durch geistige oder körperliche Beschäftigung gemindert. - Erstickungsanfall, Abends im Bette, mit Brennen am Halse u. Oberkörper, bei Kälte der Glieder. - *Brustbeklemmung, wie zusammengeschnürt*. - Zusammenziehender Brustkrampf, durch Gehen oder Bewegen erhöht. - Spannendes Stechen in der Brust, bis in die Schulterblätter. - Blutdrang nach der Brust. - Herzklopfen.

Rumpf. - *Nächtliches Reissen zwischen den Schulterblättern*. - Stechen in den Schulterblättern bei Bewegung der Arme. - Steifheit der Halsmuskeln, mit Schmerz bei Bewegung. - Geschwollene Halsdrüsen.

Oberglieder. - ^*Stechen und Reissen* im Achselgelenke und Oberarme, dass man den Arm nicht heben kann. - *Lähmiges Ziehen u. Schwere im Arme*. - Unruhe in den Armen. - Geschwulst u. Abschälen der Hände. - Klamm u. Taubheit in den Fingern.

Unterglieder. - *Reissen mit starken Stichen* vom Hüftgelenke bis in das Schienbein herab, am schlimmsten Abends u. Nachts, in der Ruhe. - Lähmiger Schmerz u. Taubheit der Oberschenkel. - Schwäche der Knie, zum Umsinken, mit Unruhe darin. - Wehadern an den Unterschenkeln. - "Steifheit, **Ziehen und Schwere in den Unterschenkeln.* — Geschwulst der Kniegelenke, Füsse u. Fussgelenke. — Klamm in den Waden, Sohlen u. Zehen.



Georg Heinrich Gottlieb Jahr

[Handbuch der Haupt - Anzeigen für die richtige Wahl der homöopathischen Heilmittel](#)

Neugesetzte Ausgabe

1004 Seiten, geb.
erschienen 1998



Mehr Homöopathie Bücher auf www.narayana-verlag.de